

Kinderkrippe „La Boutique“ Neuenburg



Auftraggeber
Credit Suisse SIAT Immobilien AG
E. Balz „La Boutique“

Planung
2012

Ausführung
2012-2013

Eröffnung
August 2013



Kontext

Eine alte, leerstehende Druckerei soll saniert und der Edelrohbau für einen zukünftigen Mieter hergestellt werden. Die Räumlichkeiten befinden sich auf einem Zwischengeschoss, zwischen der Einstellhalle und des Wohngebäudes. Rückwärtig ist der Baukörper vollständig im Erdreich und auch südseitig bis auf Brüstungshöhe eingegraben. Während der Realisierung wurde ein Mieter für eine Kinderkrippe gefunden. Dessen Bedürfnisse fließen sofort ins Projekt ein und der Ausbau wird nahtlos ausgeführt.

Konzept

Die frühere Brüstung der Südfassade wird eliminiert und an Stelle eine raumhohe, vollverglaste Fassade konzipiert, mit dem Ziel eines maximalen Lichteinfalls des nur auf einer Seite belichteten Raumes. Der hohe Aufbau des Flachdaches wird abgetragen. Somit wird ein bündiger Übergang vom Innen- in den Aussenraum geschaffen. Es entsteht eine herrliche Terrasse, die den Kindern als Spielplatz dient. Die Betonbrüstungen, ein Element der ganzen Überbauung, werden aufgenommen und ergänzt. Zusätzlich wird ein Liftturm, der die drei Niveaus, Einstellhalle, Kindergarten und Zugang Wohngebäude verbindet, erstellt.

Materialisierung

Der Raum soll trotz den Anforderungen des Raumprogramms von vielen kleinen Räumen, als Einheit gelesen werden. Der durchgehende, frisch wirkende, graublau PU Belag soll diese Absicht unterstützen. Die Fassade und Rückwand werden über die ganze Länge einheitlich gestaltet. Orange Sanitärboxen stehen leicht abgedreht frei im Raum. Weitere Trennwände sind in transparentem Glas gehalten. Der Kreis/Loch wird als übergreifendes Thema behandelt. Decke, Oberlichter, Ausschnitte, Lampen.... Das Raumkonzept wird durch das Beleuchtungskonzept unterstrichen. Der Aussenraum ist organisch gestaltet. Die Farbgestaltung und der Kreis wird mit sich überschneidenden Tartanflächen übernommen.